



<https://blz.li/3fqg>

FUSSBALL: KOLDINGER SV RÜSTET FÜR DIE ABSTIEGSRUNDE AUF

Veröffentlicht am 18.12.2021 um 11:00 von Redaktion LeineBlitz

Die Vorrunde in der Bezirksliga Staffel 6 hat der Koldinger SV als Tabellenletzter abgeschlossen. Für die Abstiegsrunde, die am 27. März beginnt, gibt es beim KSV neue Hoffnung auf den Klassenerhalt. Denn: Sieben Neuzugänge konnten innerhalb der vergangenen zwei Wochen verpflichtet werden. Dabei profitiert der KSV davon, dass sechs Spieler des FC Springe nicht mehr zufrieden waren beim Kreisligisten. Jan-Hendrik Garbe, ehemaliger Spieler von KSV-Trainer Nikola Butigan, stellte den Kontakt her und schnell wurde eine Einigung erzielt, dass er und seine fünf Springer Teamkameraden nach Koldingen wechseln werden. Dabei handelt es sich neben Garbe um Tobias Wißert (einst jahrelang für den SC Hemmingen-Westerfeld aktiv), Mehmet Yurtseven (spielte früher beim SV Wilkenburg), Dennis Okine, Jan Raudonat und Mirko Blech. Der siebte Neuzugang kommt von der SG Letter

05 und ist ebenfalls im LeineBlitz-Sektor kein Unbekannter: Hozan Partawie. Der 36-jährige Torhüter stand jahrelang beim SV Wilkenburg und beim SV Eintracht Hiddestorf zwischen den Pfosten. Mit den Neuzugängen steigt bei Butigan die Hoffnung auf den Klassenerhalt, er will aber auch die Leistung in der Vorrunde nicht schmälern: "Die Jungs haben sich kontinuierlich gesteigert, damit bin ich zufrieden. Mit den Neuen kommt aber nochmal eine Menge Erfahrung und Qualität dazu, die für die Mission Klassenerhalt extrem wichtig ist."



Mehmet Yurtseven (Bildmitte), hier noch im Trikot des Kreisligisten FC Springe, wechselt zum Bezirksligisten Koldinger SV. / Foto: rk/Archiv